

# Seligenstädter Heimat-Blatt

NACHRICHTENBLATT FÜR SELIGENSTADT UND UMGEBUNG  
HERAUSGEGEBEN VOM HEIMATBUND SELIGENSTADT

AMTLICHES VERKÜNDIGUNGSBLATT DER STADTVERWALTUNG SELIGENSTADT

1. JAHRGANG

30. DEZEMBER 1949

NR. 19



## 1950



Fünf Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts gehören der Vergangenheit an, sind Geschichte geworden. Geschichte und Erleben für die Menschheit, für ein Volk, für eine Stadt, für die Familie und für den Einzelnen. Fünf Jahrzehnte Werden und Vergehen, Freud und Leid, Hoffnung und Enttäuschung. Aneinandergereiht wie Perlen auf einer Schnur präsentieren sich dem besinnlichen Auge die unzähligen großen und kleinen Ereignisse äußeren Geschehens im menschlichen Leben. Was um 1900 in der Blüte der Jahre stand, ist in die Ewigkeit gegangen oder steht an ihrer Pforte. Nach Ablauf der 2. Hälfte dieses Jahrhunderts wird die Mehrzahl von uns allen nicht mehr sein, andere werden unsere Plätze eingenommen haben. In steter Entwicklung verändern sich äußere Lebensumstände, verändert sich das Antlitz der Landschaften und der Erde. Hoffend oder verzweifelnd, in hellem Jubel oder in tiefem Schmerz sind wir alle Mitspieler und Beteiligte an diesem Geschehen. Wir alle bauen uns unsere eigene Welt auf, sind aber in Wirklichkeit nur ein kleines Rädchen, ein Sandkorn im Werden u. Vergehen des Ganzen.

Bietet die Geschichte hierfür ein besseres Beispiel als das unserer jüngsten Vergangenheit? Wie hat

sich die staatliche, völkische und wirtschaftliche Struktur auf unserem Planeten allein in den letzten

40 Jahren verändert! Große Erschütterungen haben das Gesicht des gesamten Erdballs umgezeichnet und zugleich die Existenz von vielen Millionen ihrer Bewohner beeinflusst. Erdumfassenden Naturkatastrophen gleich sind 2 Völkerkriege über die unglückselige Menschheit hereingebrochen, hatten Not und Tod zur Folge. Und gerade der deutsche Mensch steht leidend im Mittelpunkt dieser schicksalhaften Ereignisse.

Nun stehen wir an der Schwelle des Jahres 1950. Was wird es uns allen bringen? Mit Recht bewegt diese bange Frage die Herzen der Menschen. Soll auch die 2. Hälfte des Jahrhunderts angefüllt sein mit Blut und Tränen, mit Haß und Vernichtung? Oder wird sich allmählich doch eine Entwicklung anbahnen, welche die gequälte Menschheit zur Ruhe kommen läßt? Gerade für unser deutsches Schicksal hängt von einer friedlichen Lösung schlechthin alles ab! Nur wenn Deutschland leben kann, kann auch Europa leben! Möge die Erkenntnis dieser Tatsache das Herz und den Geist der irdischen Machthaber erfüllen.

Möge aber vor allem unser Herrgott, der ewige Lenker aller menschlichen Geschehnisse uns und unserer Zukunft seinen Segen geben.

Prost Neujahr!



Heimatbund und Heimatblatt danken am Jahresende allen Mitgliedern, Förderern, Mitarbeitern und Geschäftsfreunden für die bisher geleistete Unterstützung und übermitteln auf diesem Wege die besten Glückwünsche für das Jahr 1950.

Heimatbund Seligenstadt

## Jahreswende

(Zur Halbjahrhundertfeier)

Neues Jahr! Wir heißen Dich willkommen!  
Bringe Frieden wieder, den der Krieg genommen,  
Schaffe Heimat denen, die vertrieben,  
Lehre alle Menschen sich zu lieben!

Neues Jahr! Wir fleh'n mit heißem Herzen,  
Lind're Kummer, Not und alle Schmerzen!  
Gib ein Obdach denen, die noch immer wandern,  
Laß sie Liebe finden - bei den andern.

Neues Jahr! Sieh unser Sinn' und Trachten,  
Gilt doch jenen, die noch immer schmachten.  
Führ sie zurück zur teu'ren Heimat Erde,  
Daß auch endlich ihnen die Erlösung werde.

Neues Jahr! Gott fülle Dich mit Segen,  
Zeige Güte uns auf allen unsern Wegen.  
Gebe jedem das, was er sich hat erkoren,  
Hilfe jedem, der die Hoffnung hat verloren!

Prost Neues Jahr! Wenn nun die Glocken klingen,  
Mit Allgewalt in unsre Herzen dringen.  
Dann wollen wir des Schöpfers Güte loben,  
Er hält uns schon, wenn rings die Stürme toben!

Franz Geißler.

Grüß Gott, Ihr Lieben!

Jah sag's Euch ganz ehrlich: Zu keiner Zeit fällt mit das Denken so schwer wie „zwoischen den Jahren“. Mag sein, daß die wehmütig-heitere Atmosphäre der Weihnachtszeit dabei eine Rolle spielt. Ich nehme aber an, daß hauptsächlich Weihnachtsgans, Plätzjer und Käskuche an der Denkfaulheit Schuld sind, womit wieder einmal die Wahrheit des alten Spruches „Doller Bauch studiert nicht gern“ treffend bewiesen wäre. Schon der alte Herr Goethe sagte: „Es läßt sich nichts so schwer ertragen, wie eine Reihe von schönen Tagen“. (Warum soll man zum Ausklang des Goethejahres nicht noch einmal den Dichtersfürsten zitieren?) Genug davon, laßt uns vorwärts schauen!



„Ihr habt gut reden“, meinte dieser Tage Schuldnerer Hain. Er schaute hinter sich, als er die Lindenallee entlangging. „Was suchst' dann, Anton“, wollte einer wissen. Es stellte sich heraus, daß während der Weihnachtsfeiertage sämtliche Papierkörbe auf dem Schulhof gestohlen worden waren. Um zu zeigen, was Geistes Kind (Betonung liegt auf Kind, nicht etwa auf Geist) die Täter waren, schmissen sie noch einige große Steine in die Schulstube, der Einfachheit halber gleich durch die geschlossenen Fenster. Wer zahlt den Schaden? Die Allgemeinheit natürlich! Jeder einzelne muß durch seine Steuergroschen dazu beitragen, die Dummheit solcher „Schulgegner“ wieder gutzumachen.

In Klein - Welzheim soll auch ein Steinschmeißer sein Unwesen treiben.

Ich möchte bloß wissen, warum diese Unholde sich ausgerechnet das Fest des Friedens und der Liebe zu ihrem schändlichen Treiben ausgesucht haben! Sollte wirklich der ungewohnte Alkohol solche Wirkung zeitigen? Nun, anders sind die wiederholten Streitigkeiten in einigen Seligenstädter Häusern während der Feiertage nicht zu erklären.

Besonders traurig stimmte mich die Kunde, daß trotz meines gutgemeinten Hinweises, die Friedhofschänder immer noch nicht zur Vernunft gekommen sind. Ihr kennt ja alle Euer Turmmännche, liebe Seligenstädter - aber glaubt mir, wenn solch eine Kreatur einmal ganz gehörig den Frack verhauen kriegte, dann würde ich mich vor Schadenfreude mit kräftigem Schwung nach Norden wenden . . .

Wollen wir zum Abschluß des Jahres noch von etwas Erfreulicherem reden: Habt Ihr alle die beiden Nikolause gesehen, die am heiligen Abend durch die Stadt ritten und an die braven Kinder Süßigkeiten verteilten? Auch die ersten drei Schulklassen und das Schwesternhaus wurden bedacht. Den edlen Spendern aus dem fernen Amerika sei herzlich gedankt.

Noch einmal sehen wir uns im alten Jahr: Morgen nacht, wenn Ihr mit Fackeln und Musik durch die Straßen der Stadt zieht. Dann wird wohl mancher verstoßen zu mir heraufblicken und sich mit mir freuen, daß die letzte Krise der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts allmählich überwunden scheint und daß wir allen Grund haben, mit frohem Mut das heilige Jahr 1950 zu beginnen.

Daß dieses neue Jahr Euch allen viel Glück und Segen bringen möge, wünscht  
Euer Turmmännche.

## Seligenstädter packen an und helfen sich selbst

Einen neuen Beweis tatkräftiger Selbsthilfe liefern uns z. Bt. die Bewohner der Einhardstraße, südlich der Jakobstraße. In Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Stadtverwaltung werden die seither grundlosen Wegverhältnisse dort durch Beseitigung der Schlamm-Massen und Befestigung des Untergrunds wesentlich verbessert.

Ähnlich haben sich vor kurzem die Anwohner der Schulstraße durch Anlage eines in Gemeinschaftsarbeit erstellten Fußsteigs geholfen.

Wenn solche Beispiele praktischer Selbsthilfe in Zukunft weitere Nachahmer finden, werden die festen Absichten der Verwaltung zur Besserung unserer Straßenverhältnisse erheblich rascher zu dem angestrebten Ziel führen.

**Ärztlichen Sonntagsdienst** hat - wenn der Hausarzt nicht zu erreichen ist - vom Samstag, 31. Dezember, 12 Uhr bis Montag, 2. Januar, 8 Uhr Dr. med. Kappen, Seligenstadt, Bahnhofstraße 11, Tel. 430.

Seligenstädter Heimat-Blatt - Nr. 19 - 30.12.49  
Herausgegeben vom Heimatbund Seligenstadt, Rathaus, Ruf 318 - Verantwortl.: Dr. Hermann Neubauer, Seligenstadt - Erscheint jeden Freitag-nachmittag - Bezugspreis - 50 DM monatlich einschl. Zustellgebühr, Einzelpreis - 10 DM - Redaktionsschluss Mittwoch 20 Uhr - Für unverlangte Einsendungen keine Gewähr - Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt besteht kein Rechtsanspruch - Anzeigenannahme: Willi Krämer, Seligenstadt, Freihofstr. 10 und bei der Druckerei - Z. Zt. ist Preisliste Nr. 1 gültig - Konten: Bezirks-Sparkasse Seligenstadt und Volksbank Seligenstadt - Druck: Gustav Sprey jr., Seligenstadt, Bahnhofstrasse 80, Ruf 348.

## Seligenstädter

Beteiligt Euch zahlreich an der vom Heimatbund getragenen

## Silvesterfeier

morgen Samstag Abend.

Zusammenkunft der Vereine zum Fackelzug 23 Uhr auf dem Freihofplatz

## Wieder Grabschändungen

Erneut wird gemeldet, daß auf unserem Friedhof jetzt besonders um die Weihnachtszeit immer wieder Kerzenhalter und Blumen systematisch von den Gräbern gestohlen werden. Die ganze Bevölkerung wird aufgerufen, die Polizei im Kampf gegen derart beispiellose Gefühlstroheiten zu unterstützen, damit diese Grabschänder endlich dingfest gemacht werden können.

## Wie gratulieren

Fräulein Settchen Beike, Verlängerte Grabenstraße, nachträglich zu ihrem 75. Geburtstag am 24. 12. 1949.

Frau Marianne Becker geb. Anders, Schulstraße 15, zu ihrem 75. Geburtstage am 1. 1. 1950.

Herrn Johann Burkard, Mauergasse 16, zu seinem 78. Geburtstag am 2. 1. 1950.

## Berichte der Sportfreunde Seligenstadt

### Schach-Abteilung

Seligenstadt 2-Kl.-Auheim 1 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> : 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>

Was wir zu Beginn der Verbandsrunde nur im Stillen zu hoffen wagten, hat unsere 2. Mannschaft erreicht. Geschlossen ging sie mit den starken ersten Mannschaften von Hainstadt und Klein-Auheim und der Reserve der Meistermannschaft von Steinheim durch das Ziel. Ein hervorragender Erfolg, zu dem jedem Spieler volle Anerkennung zu zollen ist, und ein Beweis für das hohe durchschnittliche Spielniveau in Seligenstadt. Im letzten Spiel der Verbandsrunde strauchelte Klein-Auheim 1 an der letzten Hürde zur Meisterschaft. Beide Mannschaften traten mit Ersatz an den letzten Brettern an. Doch unsere „Ersatzspieler“ Rodinger u. Proske spielten ihre Partner überlegen aus. Dieses Mal waren es unsere Vertreter an den Mittel- und Schlußbrettern, die den äußerst knappen Sieg herausholten. Kraft und Wilhelm sorgten für die weiteren vollen Zähler, und Kronenberger sicherte mit seinem Remis,

das leicht ein Sieg hätte sein können, den endgültigen Mannschaftsieg.

Im neuen Jahre müssen Stichekämpfe der 4 punktgleichen Spitzenreiter Meisterschaft und Aufstieg entscheiden. Bei kompletter Aufstellung geht unsere 2. Mannschaft durchaus nicht aussichtslos in diese Kämpfe, die an Zähigkeit, Nervenbelastung und äußerster Konzentration die zurückliegenden Spiele weit übertreffen werden.

### Dereinsturnier:

Kalldorf führt mit 8 Pkt. vor Hof 8 Pkt. (aber 2 Spiele weniger) und Kraft in der 1. Klasse. Doch das Feld hat sich in den letzten Runden an der Spitze u. im Mittelfeld mehr verdichtet.

In der 2. Klasse eilt Rodinger von Sieg zu Sieg und führt ganz klar vor Proske und Klaffowski.

Unser Neujahrswunsch ist, daß das Schach bei alt und jung immer mehr Anhänger gewinnt und als ernstes Turnierspiel oder zur Unterhaltung überall viel Freude bringt.

mühungen der Einheimischen den Ausgleich zu erzielen, scheiterten zunächst an der wuchtigen Abwehr der Gäste.

Erst in den letzten Minuten blieb es dem Verteidiger Haas vorbehalten, durch einen Weitschuß den Gästehüter zum zweiten Male zu schlagen und somit das verdiente Unentschieden herzustellen.

Sp.-Vgg. Seligenstadt/H. A.-Jgd. gegen Viktoria Kahl A.-Jg. 1:1

### Weihnachtsfeier beim Volkshor

Am 1. Feiertage hatte der Verein seine Mitglieder u. deren Angehörige nach der Turnhalle eingeladen. Die in allen Teilen gut gelungene Veranstaltung wurde durch die Ehrung der Gründer und der Mitglieder die länger als 25 Jahre dem Verein angehören, eingeleitet. So konnten den 9 Gründern die goldene und 43 Mitgliedern die silberne Vereinsnadel überreicht werden. Außerdem erhielt ein Sänger für 50jährige Sängertätigkeit die goldene Vereinsnadel und vom Deutschen Allg. Sängerbund ein Diplom.

Die Weihnachtsfeier wurde durch den Männerchor mit dem Lied: „Hymne an die Nacht“ eingeleitet. Sodann folgte der 3 Akter „Die Zwergenpost“ gut gespielt von den Kindern der Mitglieder, welche zum größten Teil das erste Mal auf den Brettern standen, zur Aufführung gebracht. Das Programm war gut zusammengestellt.

Die zu Gehör gebrachten zwei Duette, ein Holzschuh, ein Spitzentanz, die bösen Buben sowie die beiden Vorträge: „Der Zwetschenkuchen“ u. „Tante Tratschich“ konnten sich eines großen Beifalls erfreuen und mußten zum größten Teil wiederholt werden.

Den Schluß des Abends krönte der gemischte Chor mit dem Lied: „Abschied hat der Tag genommen“.

## Berichte der Sportvereinigung Seligenstadt

Sportvereinigung Seligenstadt gegen Viktoria Kahl 2:2

Ein sehr schönes und trotz des Freundschafts-Charakters spannendes Spiel lieferten sich am 2. Weihnachtsfeiertag beide Mannschaften. Die Gäste gefielen vor allem durch ein schnelles Flügelspiel und wurden dadurch immer gefährlich. Auch die Einheimischen zeigten gute Kombinationen, liefen sich aber meistens durch zu enges Spiel in der sehr guten Hintermannschaft der Gäste fest.

In der 10. Minute nutzte der Halblinke der Kahler ein Mißverständnis der Seligenstädter Hintermannschaft

zum Führungstor aus. Die Einheimischen drängten nun mächtig auf den Ausgleich und waren in diesem Zeitraum leicht feldüberlegen. Mitte der 1. Halbzeit zog Bauer mit einer Vorlage davon und erzielte mit schönem Schuß den Ausgleich.

In der 2. Hälfte war das Spiel ausgeglichen und vor beiden Toren gab es gefährliche Momente, die aber nicht zu Toren ausgenutzt wurden. Erst in der 65. Minute gingen die Gäste durch einen unhaltbaren Schuß ihres Mittelstürmers erneut in Führung. Alle Be-

## Vier Jahrhunderte verbunden mit dem Schicksal unserer Heimatstadt

Aus der Geschichte der Seligenstädter Fischerzunft

(4. Fortsetzung)

Welche Sitten und Gebräuche herrschten nun zu damaliger Zeit? Streng wachten die städtischen Behörden und das kirchliche Sendgericht über das sittliche Verhalten der Bevölkerung. Bei strenger Strafe war das Wetten und Spielen um Geld verboten. Ausgenommen waren Brettspiele in Ehrbarkeit und Freundschaft, wenn der Einsatz nicht mehr betrug als 1 Pfg. Trotzdem wurden seinerzeit auch schon Karten und mit Würfeln gespielt.

In gewöhnlichen Zeiten war die Polizeistunde außerordentlich früh angesetzt. Um 9 Uhr sollte kein Bürger mehr beim Wein im Wirtshaus sitzen und der Wirt durfte nach dieser Zeit nichts mehr ausschenken. Bei den meisten Bürgern war das wohl auch nicht nötig, denn in der Winterzeit gingen sie meist um 7 Uhr zu Bett.

Ganz anders als heute war in früheren Jahrhunderten die Stellung des Rathauses in der Stadtgemeinde. Es war nicht nur ein Ort der Verwal-

tung, an dem man gelegentlich auch einmal seinem Aerger Auspuff verschafft. Vielmehr war es eine Art Familienhaus für die ganze Stadt. Dort wurden fast alle Familienfeste abgehalten, angefangen von der Kindtaufe, Hochzeitstanz bis zu den Totenbeweinungen. Schließlich feierten die Bürger dort auf Kosten der Stadt regelmäßig die Silvesternacht. Im Untergeschoß des Rathauses war nämlich eine Weinwirtschaft (Ratskeller). Leider wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts auch das im 16. Jahrhundert erbaute Rathaus abgerissen und durch einen unschönen Steinkasten mit einem noch unschöneren Turm ersetzt. Das alte Rathaus muß prachtvoll gewesen sein.

(Fortsetzung folgt)

## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Pfarramt Seligenstadt

**Fest der Beschneidung des Heren - Neujahr.** 6.30 Uhr Stillmesse, 7.30 Uhr Singmesse mit Predigt, 8.30 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt, 9.30 Uhr Hochamt mit Predigt u. Segen, 11 Uhr Singmesse mit Predigt, 14 Uhr Festandacht mit Segen. Donnerstag von 17 bis 18 Uhr Gelegenheit zur hl. Beichte.

Freitag, Fest der Erscheinung des Herrn und Herz-Jesu-Freitag, gemeinsame hl. Kommunion der Frauen und Mütter, 17 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen. Samstag ist Priestersamstag.

### Evang. Pfarramt Seligenstadt

**Samstag, den 31. Dezember 1949 (Silvester).** Seligenstadt: 18 Uhr Jahres-schlußgottesdienst (Mitwirkung eines Frauendhors), Feier des hl. Abendmahls. Hainstadt: 16 Uhr Jahres-schlußgottesdienst (Mitwirkung des Kir-

chendhors), Feier des hl. Abendmahls. Kl.-Krogenburg: 20 Uhr Jahres-schlußgottesdienst, Feier des hl. Abendmahls.

**Sonntag, 1. Januar 1950 (Neujahr).** Seligenstadt: 9.45 Uhr Gottesdienst, 11 Uhr Kindergottesdienst. Kl.-Krogenburg: 11 Uhr Kindergottesdienst, 14 Uhr Gottesdienst. Frochhausen: Montag, den 2. Januar 1950 20 Uhr Bibelstunde. Zellhausen: Freitag, den 6. Januar 1950 (Epiphania) 20 Uhr Bibelstunde.

Für die Glück- u. Segenswünsche anlässlich unserer Goldenen Hochzeit danken herzlichst

**Alois Memmel u. Frau Thekla**  
geb. Kirchner

Besonderen Dank der werten Stadtverwaltung

Statt Karten

Für die uns anlässlich unserer Verlobung erwiesenen Aufmerksamkeiten danken herzlichst

**Hedwig Winter**  
**Karl Blumör**

Klein-Welzheim

Weihnachten 1949

Seligenstadt

Ein treues Herz hat aufgehört zu schlagen.

### Danksagung!

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme beim Heimgang meiner nun in Gott ruhenden lieben treuen Gattin, unserer herzenguten, treusorgenden Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin u. Tante, Frau

**Margarete Christine Winkler**  
geb. Cuny

sagen wir auf diesem Wege allen denen, die uns bei dem schmerzlichen Verlust tröstend zur Seite gestanden, den Kranz- und Blumenspendern, sowie denen, die uns durch Wort und Schrift ihre Teilnahme bekundeten, unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank dem Jahrgang 1888 für die Kranzniederlegung und trostreichen Worte am Grabe und allen denen, die unserer lieben Verstorbenen die letzte Ehre bei der Beisetzung erwiesen haben.

Die im großen Schmerz trauernden Hinterbliebenen

**Ferdinand Winkler u. Angehörige**

Seligenstadt-Hessen im Dezember 1949.

### Danksagung

Für die herzliche Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben, unvergeßlichen treusorgenden Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter und Tante

**Frau Marg. Flachsland**

sagen wir unseren aufrichtigsten Dank. Besonders danken wir den barmherz. Schwestern, der lieben Nachbarschaft, der hochw. Geistlichkeit und all denen, die durch Wort und Schrift der lieben Entschlafenen gedachten und ihr das letzte Geleit gaben.

Die trauernd Hinterbliebenen:

**Geschwister Flachsland und Angehörige.**

Seligenstadt, im Dezember 1949.



„und in der kleinen Brust haust ein gewaltiger Geist“, schrieb ein Zeitgenosse über Einhard\*, den Namenspatron für



Glaabsbräu, Seligenstadt, Brauereisorgfältig gesottener, wohlmundender Biere von großer Bekömmlichkeit.

\* Sein beachtliches Werk „Leben Karls des Großen“, nur eines der Zeugnisse für seinen universalen Geist, schrieb Einhard in Seligenstadt, das von 828 an sein ständiger Wohnsitz war.



### Zu verkaufen

Einfamilienhaus, Nähe Bahnhof Seligenstadt/Hessen, an kurzentschlossenen Käufer. Angebote an K. Sargk, Wiesbaden, Luxemburgerstr. 11 III

### Rebhuhnfarb. Huhn

entlaufen. Abzugeben geg. Belohnung bei

Martin Beike, Freihof.

Kl. schw. Küchenherd,

emall. 2 fl. Gaskocher,

2 einf. Holzbettstellen

billig abzug. Abt Peterstr. 22

### TURM-PALAST

Mit Heiterkeit und Frohsinn ins neue Jahr!

### „Krach im Hinterhaus“

Die lustige Neuverfilmung!

Wo, 20.15, Neujahr: 16.15, 20.00 und 22.00 Uhr

Tel. Kartenbestellungen - Ruf 295

### SCHUTZENHOF

Lichtspiele

Freitag - Montag

### „Die Frau des Andern“

Deutscher Kriminalfilm mit Herbert Hübner, Willy Eichberger

Dienstag - Donnerstag

### „Gipfel-Stürmer“

Der herrliche Hochgebirgstonfilm mit Olympiasieger Franz Schmid

Sonntag, 14.45 Uhr: Sondervorstellung

### „Spürhunde“

Wo, 20.15 - So, 16.00 u. 20.00 Uhr  
Einlage: Der Sportspiegel

Unserer werten Kundschaft ein glückliches Neues Jahr!

1 Paar schw. Stiefel (Gr. 37),  
1 „braune Halbsch. (Gr. 37)  
für Knaben zu verkaufen.  
Auskunft in der Geschäftsst.

### Opel-Olympia

fabrikneu, abzugeb. Schriftl. Offerten u. H. B. 147 an die Geschäftsstelle.

### Möbl. Zimmer

mit Pension sofort zu vermieten. Off. u. Nr. 148 an die Geschäftsstelle.

### Zur besonderen Beachtung!

Bei Klein-Anzeigen mit der Bezeichnung „Offerten unt. Nr. . . .“ an die Geschäftsstelle des H. B.“ können die Auftraggeber nicht genannt werden. Offerten müssen schriftl. eingereicht werden.

## Vereins-Kalender

**Gesellschaft der Freunde 1848 Seligenstadt.** Silvester-Abend 8.30 Uhr Zusammenkunft d. Freunde Sänger im „Schwanen“. Anschliessend Teilnahme am Fackelzug. Neujahrstag abends 8 Uhr Familienfeier im „Schwanen“, wozu die Vereinsmitglieder mit Angehörigen herzlich eingeladen werden.

**Sportfreunde Seligenstadt.** Schach: Montag, 2. 1. 50, 16–17.45 Uhr Schülerschachstunde. Dienstag, 3. 1. 50, 20.15 Uhr Vereinsturnier. – Am Silvesterabend um 23 Uhr Zusammenkunft im Lokal zum „Frankfurter Hof“ zwecks Teilnahme an dem Fackelzug. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiche Beteiligung. Der Vorstand.

**Stenografenverein Seligenstadt.** Der Verein beteiligt sich an dem Lampionszug am Silvesterabend. Zusammenkunft um 23 Uhr in der „Krone“.

**Turngesellschaft 1895 e.V. Seligenstadt.** Am Silvesterabend nehmen wir an der Feier auf dem Marktplatz teil. Wir treffen uns zu diesem Zweck in der Turnhalle, von wo wir um 10.45 Uhr zum Aufstellungsplatz marschieren. Wir bitten um restlose Beteiligung. Vergesst nicht eine Fackel mitzubringen. – Ab Neujahr finden die Übungsstunden der einzelnen Abteilungen wie bekannt statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**Volkschor 1909 Seligenstadt.** Am Silvesterabend 20 Uhr treffen sich die Sängerinnen und Sänger im Lokal zum „Frankfurter Hof“ zur Silvesterfeier. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Der Vorstand.

**Wanderklub „Edelweiss“ 1924 Seligenstadt.** Zur Teilnahme an dem Fackelzug anlässlich der Silvesterfeier des Heimatbundes treffen sich alle Wanderfreundinnen und Wanderfreunde am Samstag um 21 Uhr im Lokal Gasthaus „Zur Krone“. Lampions sind am Abend zum Selbstkostenpreis zu haben. Ferner machen wir alle unsere Mitglieder auf die am 1. Januar 1950 (Neujahrstag) im „Riesensaale“ stattfindende Tanzbelustigung aufmerksam. Der Vorstand.

## Illuminationslämpchen

mit Licht per Stück 10 Pfennig

### Lampions

**Gustav Sprey jr., Seligenstadt**

Bahnstraße 80 · Telefon 348

Für die anlässlich unserer Vermählung überwiesenen Glückwünsche, Blumen und Geschenke, danken herzlich

**Reinhold Ritter u. Frau**

Aschaffenburgerstr. 121

Gleichzeitig unseren werten Kunden und Gönnern ein  
*segensreiches Neues Jahr*

Wir danken allen Kunden für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein

*frohes und glückliches Neues Jahr*

**J. Franz II.**

gegr. 1845

das älteste Textilfachgeschäft

Seligenstadts

## Volkschor 1909 Seligenstadt

Unseren Mitgliedern, deren Angehörigen, sowie allen Besuchern unserer Veranstaltungen ein herzliches

**PROSIT NEUJAHR**

Der Vorstand

Allen Mitgliedern und Gönnern des Vereins die

*herzlichsten Glückwünsche  
zum Jahreswechsel*

Turngesellschaft Seligenstadt



Allen Mitgliedern und Gönnern des Vereins wünschen wir

*ein glückliches  
Neues Jahr*

DER VORSTAND

Allen aktiven u. passiven Mitgliedern, sowie Gönnern des Vereins wünscht ein recht

*glückliches Neues Jahr*

Gesellschaft der Freunde

Der Vorstand

## Kleingärtner-Verein Seligenstadt

Wir wünschen unseren Mitgliedern ein

*glückliches Neues Jahr*

DER VORSTAND

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten

*ein glückliches Neues Jahr*

**Gustav Sprey sen.**

Inh.: Geschw. Sprey

Papierhandlung, Bücher und Zeitschriften

Große Mainstraße 8

Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden

*ein glückliches  
Neues Jahr*

**Familie Josef Bayer Wwe.**

Bäckerei - Seligenstadt

Mit den besten Wünschen  
zum Jahreswechsel

empfiehlt sich

**Joh. Drieß & Söhne**

Möbel- und Bauwerkstätte  
Innenausbau · Ladeneinrichtungen

Meinen werten Kunden wünsche ich für das

*kommende Jahr alles  
Gute und viel Glück*

**Bäckerei Köhler**

Marktplatz 7

Zum Jahreswechsel  
unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten

die besten Glückwünsche

*Familie Karl Krämer*

Unseren werten Gästen, Freunden und  
Bekanntem wünschen wir ein glückliches

**NEUES JAHR**

**Familie Fritz Bücking**  
Gasthaus „Zur Krone“

Unseren werten Gästen, Kunden, Freunden u. Bekannten

ein glückliches  
**NEUES JAHR**

*Konditorei - Cafe - Gruber*

Unserer werten Kundschaft, Freunden u.  
Bekanntem wünschen wir ein glückliches

**NEUES JAHR**

**Martin Geis und Frau**  
*Kohlenhandlung*

Zum Jahreswechsel entbiete ich meiner werten  
Kundschaft und allen Bekannten

*herzl. Glückwünsche*

**Bahnhof - Gaststätte**

**Inh. Hch. Späth**

Silvester-Abend und Neujahr Schlachtfest mit Schlachtplatten u. Ia. Hausmacher-Wurst. - Gepflegte Getränke.

**Römischer Kaiser.**

Allen unseren werten Gästen, Freunden u. Bekannten  
von Stadt und Land zum Jahreswechsel die

*herzlichsten Glückwünsche  
Gesundheit und Erfolg*

bei allem Schaffen

**Familie Karl Seith**

Unseren verehrten Kunden, Freunden u. Bekannten ein

**glückliches Neues Jahr**

*Gebr. Kesselschläger*

*Maler- und Weissbindermeister  
Seligenstadt - Bachgasse 10*

Allen Kunden und Bekannten wünscht

ein gutes  
Neues Jahr

*Bäckerei Berlenbach*

Unserer werten Kundschaft, Freunden u. Gönnern von  
Hier u. Umgebung die besten Glück- u. Segenswünsche

zum Neuen Jahr

**Gebr. Junker**, Gartenbaubetrieb  
Peterstr. 52 - Tel. 356

Allen Freunden u. Gönnern von Seligenstadt  
und Umgebung wünscht ein glückliches

**NEUES JAHR**

**Kurt Mittl u. Frau**  
*Korb- u. Bürstenwaren*

Meiner werten Kundschaft

*ein glückliches Neues Jahr!*

**Familie W. Kimmel**  
Bäckerei

Unserer verehrten Kundschaft,  
Freunden und Bekannten ein

*gesegnetes, erfolgreiches Neues Jahr*

**Familie Fritz Grab - Höger**

Meiner verehrten Kundschaft, sowie den Gästen  
meines Cafés EIN FROHES NEUES JAHR

Bäckerei - Konditorei - Café  
**O. Hamann**

Prosit Neujahr



**Gg. R. Nessel**

Seligenstadt

Radio · Ofen · Herde

Glück u. Erfolg im Neuen Jahr

wünscht

*Gustav Sprey jr.*

Seligenstadt, Bahnhofstr. 80

Ein glückliches  
**NEUES JAHR**

meiner werten  
Kundschaft

**Gregor Süßmann**

Bäckerei - Lebensmittel - Gasthaus

Ein glückbringendes

**NEUES JAHR**

wünscht seiner werten Kundschaft, Freunden u. Bekannten

**Josef Brauneis**

Bahnhofstr. 5

Damen- und Herrensalon

Brauerei - Ausschank „Fecher Bräu“

Ein gutes

**NEUES JAHR**

wünscht allen verehrten Gästen, Freunden u. Bekannten

Gg. Reiß und Frau

Am Samstag (Silvester) und  
Sonntag (Neujahr) Spezialität: Schlachtplatten

*Zum Jahreswechsel*

meiner verehrten Kundschaft, Freunden u. Gönnern

die besten Wünsche

**Maria Winter**

Tapeten und Farben

Seligenstadt - Wolfstrasse 22

Unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten  
wünscht ein

gesegnetes Neues Jahr

*Firma J. B. Leist*

Gleichzeitig danken wir unseren werten Kunden für das  
im vergangenen Jahre entgegengebrachte Vertrauen.

Meiner werten Kundschaft aus Stadt  
und Land zum Jahreswechsel die

herzlichsten Glückwünsche

**Karl Jos. Zöller**

Bahnhofstr. 82

Meinen verehrten Kunden wünsche ich

ein glückliches  
Neues Jahr

**Jakob Neubauer**  
Bäckerei

Römerstrasse 2

Meiner werten Kundschaft, Freunden und Bekannten  
wünsche ich ein

gesegnetes Neues Jahr

**Josef Kuchenbrod**

Maßschneiderei f. Damen u. Herren  
Siedlung 126

Jetzt auch Anfertigung von modernen Damen- und  
Kinderkleidern

Meiner werten Kundschaft wünsche ich ein

glückliches Neues Jahr

Kaiser Karlstr. 43

**Käte Morhard**, Friseursalon

Meiner werten Kundschaft ein glückliches

**NEUES JAHR**

**Alfred Burkard**, Grabenstr. 31  
Motorräder - Fahrräder - Radio

Meiner werten Kundschaft, sowie meinen  
Freunden und Bekannten einen herzlichen  
Glückwunsch

## ZUM NEUEN JAHR

Empfehle mein Lager in: Fussbodenriemen, Sperrholz, Hartfaserplatten, Zimmertüren etc.

Für meine Abnehmer das BESTE SO BILLIG wie möglich zu liefern, wird auch 1950 mein eifrigstes Bestreben sein.

**Heinrich Fuchs, Holzhandlung,** Seligenstadt, Aschaffenerstr. 84. Tel. 317



Zu beziehen durch:

**WILHELM  
ALTMANN**

Aschaffenerstr. 24

Zum Jahreswechsel wünsche ich meinen Kunden  
ALLES GUTE

Wilhelm Altmann, Aschaffenerstr. 24

## FÜR SILVESTER

Niersteiner Naturweine v. 2.- DM an per Flasche,  
sowie prima Apfelwein (Speierling) Ltr. -80 DM

**Weinhandlung H. Malsy**

Babenhäuserstraße

Zweitürige Kleiderschränke  
ab DM 95.-

Reichhaltiges Lager in  
Schlafzimmer u. Küchen

## Möbel-Bönn

Verkaufsstellen:

Hainstadt am Main · Eleonorenstrasse 8  
Telefon Nr. 316 Amt Seligenstadt

Seligenstadt-Hessen · Babenhäuserstrasse 8

Frankfurt am Main · Kronprinzenstrasse 81

Gleichzeitig wünsche ich meiner Kundschaft ein  
GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

**Saalbau „Stadt Offenbach“ Seligenstadt**

Samstag, den 31. Dezember 1949, ab 20 Uhr

## Grosser Silvester-Tanz

Es laden freundlichst ein **Karl Burkard u. Frau**

Zum Jahreswechsel

Geschäftsbücher · Durchschreibebuchhaltungen  
Ordner · Ablegemappen · Schnellhefter  
Kalender · Bürobedarf aller Art

**Gustav Sprey jr.**

Bahnhofstraße 80 · Telefon 348

Bitte beachten Sie mein Schaufenster!



**Inserieren bringt Gewinn!**

*Empfehle zum Silvester-Abend*

in meiner Gaststätte:

meine Spezialitäten: Rippchen, Haspel etc. m. Kraut  
Gepflegte Getränke

*Fritz Grab* Metzgerei und Gaststätte  
- am Obertor -

Giel führt Weine aus allen Gauen  
wo Winzer gute Weine bauen!

### Rotweine:

49 er Dürkheimer Feuerberg, Rheinpf.	1/1 Fl.	1.80
49 er Gunderheimer, Rheinh.	" "	2.00
48 er Ingelheimer	" "	2.85
47 er Daco Di Kasbach, Algier Rotwein	" "	2.95
47 er Cabernet, Chile	" "	3.00
47 er Mont St. Jean, Franz.	" "	3.25
47 er Algora	" "	4.00
Wermut-Wein	1/1 Fl.	2.40

### Weißweine:

49 er Essenheimer, Rhein.	1/1 Fl.	1.70
49 er Westhofener, natur, Rhein.	" "	2.15
49 er Spredlinger Wiesburg	" "	2.30
48 er Bernkasteler Riesling, Mosel	" "	3.00
48 er Schwarze Eul	" "	3.25
32 % Römer Gold, Trinkbranntw.	1/1 Fl.	5.90
32 % " " "	1/2 "	3.10
38 % " " "	1/2 "	3.50
32 % Nordhäuser	1/1 Fl.	6.90
32 % " " "	1/2 "	3.85
38 % Weinbrand Verschnitt	1/2 Fl.	4.50

Sämtliche Preise für 1/1 Fl. verstehen sich ohne Glas

Liköre · Pralinen · Schokoladen · Gebäck  
finden Sie in großer Auswahl und bester Qualität

Lebensmittel-  
Seligenstadt

**Giel**

Süßwaren  
Frankfurterstr. 6

Unseren verehrten Kunden wünschen wir  
zum Jahreswechsel alles Gute und Schöne

**Jakob Giel und Frau**